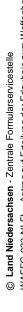
Urschriftlich zurück an die

Eingangsvermerke

Aktenzeichen

32.01/2306 -

Antrag auf Erteilung einer waffenrechtlichen Erlaubnis zum Betrieb einer Schießstätte gemäß § 27 des Waffengesetzes



© Land Niedersachsen - Zentrale Formularservicestelle WAFFG-033-NI-FL - Antrag auf Erteilung der Erlaubnis zum Waffenhandel

Bisherige/r Inhaber/in

Name			
Anschrift			
Schießstätte			

Diese Unterlagen und Informationen sind dem Antrag beizufügen:

Sachkundenachweis der verantwortlichen Person

Genaue Anschrift der Schießstätte

Lageplan

Grundrissplan (DIN A 3 oder DIN A 4), auf denen die Schießstände mit den entsprechenden Schießbahnen eingezeichnet sind in 3-facher Ausfertigung

Baubeschreibung

letzter Baugenehmigungsbescheid und Schlussabnahmebescheinigung

Angabe der Waffen- und Munitionsarten, mit denen auf der Schießstätte geschossen wird, incl. Jouleangaben

Anzahl und Länge der Schießbahnen

Angabe der Schießzeiten

Nachweis über eine Versicherung gegen Haftpflicht in Höhe von mindestens 1 Million Euro – pauschal für Personen- und Sachschäden – sowie gegen Unfall in Höhe von mindestens 10.000 Euro für den Todesfall und mindestens 100.000 Euro für den Invaliditätsfall bei einem Geltungsbereich des Waffengesetzes zum Geschäftsbetrieb befugten Versicherungs- unternehmens.

Angabe, wer als Aufsichtsperson im Sinne von § 27 Abs. 3 WaffG bestellt wird (Name, Vorname, ggfls. Geburtsname, Geburtsdatum und -ort, Anschrift, Nationalität, Geburtsname der Mutter)

Nachweise, aus denen hervorgeht, dass jede Aufsichtsperson die erforderliche Sachkunde im Sinne von § 7 WaffG besitzt

Sicherheitstechnisches Schlussabnahmegutachten eines anerkannten Schießstandsachverständigen